



# Wuseler Echo

## Die Zeitung für Wuselkusen

**unabhängig    einzigartig    tagesaktuell**

*...ohne fehlt dir was*

Ausgabe 04

Donnerstag, 14.08.2014

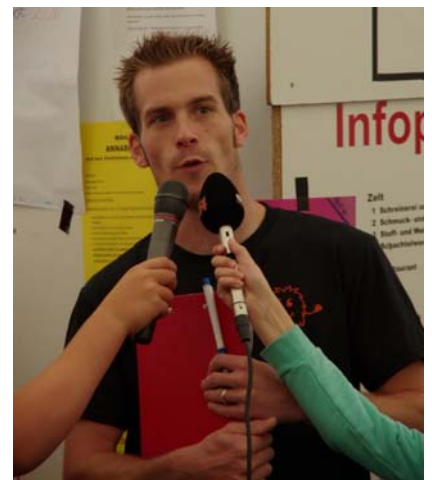
Nur 1 Wusel

## Das Wahlergebnis steht fest

Nach einer nahezu unglaublichen Wahlbeteiligung von 100% bei „Null“ ungültigen Stimmen steht nun das Ergebnis unserer Bürgermeister- und Stadtratswahl fest. Mit dem nur minimalen Abstand von 3 Stimmen zum Zweitplatzierten wurde Annabelle Müller nach 2012 erneut zur Bürgermeisterin von Wuselkusen ge-



wählt. Außer ihr ziehen folgende Bürger in den Stadtrat ein: Dominik Ruth, Louis Kugel, Marlon Elzer, Phil Scheuring, Rafael Schwier und Tim Scheuring (Aufzählung in willkürlicher Reihenfolge). Die Zeitung gratuliert recht herzlich und wünscht dem Stadtrat viel Erfolg und eine glückliche Hand bei ihren zukünftigen Entscheidungen.

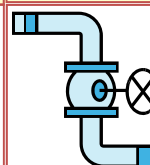


### Spaß trotz Regen

Auch wenn wir hohe Niederschläge hatten, ließen sich die Wuselkuser nicht entmutigen und hatten weiterhin viel Spaß. Die Klinik bittet alle Bürger darum, wegen der erhöhten Rutschgefahr nicht zu rennen. Steigende Kosten für das Gesundheitswesen könnten die



### Grundwasserspiegel steigt



Wie aus informierten Kreisen bekannt wurde, haben wir einen starken Anstieg des Grundwasserspiegels durch die starken Regenfälle. Wir hoffen, dass es durch die veraltete Kanalisation zu keinen Problemen in der Stadt kommt.

## Ein paar Interviews in einigen Betrieben

Wir von der Zeitung haben Interviews mit anderen Jobs gemacht und zwar in der Eisdiele, der Bäckerei, dem Radio, dem Einkaufszentrum und dem Trickfilmstudio:

Im Trickfilmstudio haben wir einen tollen Hintergrund gesehen. Außerdem gute Ideen, wir glauben das es ein guter Trickfilm wird, der Film



wird auf der Homepage von Wuselkusen gezeigt.

Bei dem Radio gibt es viele verschiedene Schalter aber wenige werden benutzt. Sie können mitten im dem Lied das



Mikrofon benutzen und etwas reinsagen es gefällt allen sehr gut. In der Bäckerei hat es sehr gut gerochen und man hat gesehen das alle ein Lächeln auf dem Mund hatten. Das Einkaufszentrum ist mit allen



möglichen Sachen gefüllt und es ist billig (Hmm, manche behaupten das Gegenteil). Außerdem haben sie Spaß und es gibt Lottoscheine zu kaufen. Die Eisdiele ist zwar klein, aber fein. Manchmal ist es aber stressig und manchmal gemütlich das Eis zu machen.



## Bericht von der ersten Stadtratsitzung

Gestern traf sich unmittelbar nach Bekanntgabe der Wahlergebnisse der frisch gewählte Stadtrat zu seiner ersten Sitzung. Zu allererst wurde auf Antrag der Bürgermeisterin Annabelle in geheimer Wahl ein Vertreter für Sie bestimmt. Dies wurde Tim Scheuring. Dann wurde darüber diskutiert, welche Themen für die morgige Sitzung behandelt werden sollen. Diese findet, im Rahmen eines Antrittsbesuchs im Rathaus der Stadt Konz dort in Anwesenheit des ersten Beigeordneten Herrn Weber in einem der dortigen Sitzungsräume statt. Dabei wurde allen Stadtratsmitgliedern schnell klar, dass es gar nicht so einfach ist, Beschlüsse zu fassen ohne mit den Interessen der Betriebe zu kollidieren. Allerdings wurden gestern schon drei Punkte durch Abstimmung erledigt. Zum ersten wurde aus Sicherheitsgründen beschlossen, den durch den Regen aufgeweichten Boden im Bereich Bank und Stadtverwaltung mit Hackschnitzeln zu sichern. Auch beschlossen wurde die Einführung des halben Wusels, also 50 Kusel. Zudem werden 2 Boxen in der Stadt aufgestellt: Eine Spendenbox in der Bank, über die die Bürger die Stadtverwaltung mittels Geld bei der Umsetzung Ihrer Ideen unterstützen kann und eine Box bei der Stadtverwaltung, wo jeder kreative Bürger seine (hoffentlich zahlreichen) Ideen (in schriftlicher Form) einwerfen kann.



## Pfusch am Bau?

Tragischerweise musste die Bank gestern Nachmittag aufgrund starker Regenfälle geschlossen werden.

Bereits mittags hat die Bank den Werkhof beauftragt, das Dach abzudichten. Dieser befestigte daraufhin unter statt auf dem Dach eine Folie, um den Wasserfluss zu stoppen. Doch leider konnte die Folie die Wassermassen nicht mehr halten, was einem Bürger zum Verhängnis wurde. Klatschnass musste dieser die Stadt vorzeitig verlassen.



Beim nächsten Starkregen bleibt dieses Ereignis den Mitarbeitern des Werkhofs sicherlich im Gedächtnis und sie befestigen die Folie besser oben auf dem Dach.

## Die Regenbogenkatzen

Am Montag, den 11.8.14 wurde ein Trickfilm begonnen (siehe wuselkusen.de). Der hieß die Regenbogenkatzen. Die Ersteller: Alex, Mara, Lara und Niclas : Hatten die Idee einen Trickfilm zu machen.



Es ging in den Film um Katzen, die einen Hund aufhalten wollen, der den Regenbogenkatzen auf dem Mond den Lebensdiamant klauen will. Sofort machen sich Fred, Lara, Gerd und Molly mit der Rakete auf die Reise zum Mond. Leider ist der böse Yeti-Hund Babo schon auf dem Mond ;-); und sucht ihn. Aber er findet den Diamant nicht. Dann sieht er die Regenbogenkatzen wie sie auf den Mond fliegen. Dann versteckt er sich. Die Regenbogenkatzen sind auf dem Mond und suchen auch den Diamanten . Sie finden ihn auch nicht. Aber dafür findet Molly Babo und sie schreit „Auf ihn!“ Alle fassen ihn und

## In der Schreinerei

Die letzten Tage waren für die Schreinerei sehr anstrengend, denn sie bekamen viele Aufträge, z.B einen Tresor für die Stadtverwaltung, eine Wäscheleine für das Mal- und Kreativatelier, einen Bauchladen auch für das Mal- und Kreativatelier vieles mehr. Leiter sind: Winni und Mario. Denen meisten macht diese „Arbeit“ viel Spaß, denn dort kann man kreativ Arbeiten. Gebaut wird mit Holz, Schrauben, Nägeln, halt mit den Materialien die man so benutzt. Um den Tresor zu bauen musste man z.B. Bretter in Quadrate sägen und zu einem Kasten schrauben. An einer Seite mussten Scharniere ange-

## Das Wetter in Wuselkusen

Do, 14.08. heute	Fr, 15.08. morgen	16.08. Samstag
max 19° min 13°	max 17° min 12°	max 19° min 12°
 Vormittag	 Vormittag	 Vormittag
 Nachmittag	 Nachmittag	 Nachmittag

Anzeige

## Werkhof

Säuberungen aller Art, Instandsetzungen, Reparaturen, Verschönerungen



## Musik nervt einfach nur....

25 G ruppen aus Wuselkusen finden, dass die Musik vom Radio zu laut ist und viel zu oft wiederholt wird, wie zum Beispiel:

„Happy“, „Ein Hoch auf uns“, „Traum“ und „Wiggle-Wiggle“!



Genau so viele finden, dass die Musikwünsche überhaupt nicht

## Impressum

Mitarbeiter der Verlagsgruppe  
Wuselkusen am Mittwoch den  
13.08.2014

- Alexander
- Felix
- Mara
- Maximilian
- Robin

und natürlich Dorothee & Andy

## Heute im Restaurant

Tagesmenü Donnerstag, 14.08.2014

## Kleine Hackbällchen



Sommergemüse

Püree